

APRIL 2025

Schriftstellen für jeden Tag

1 Gal 4,1-7
Di Gott sandte den Geist seines Sohnes in unser Herz, den Geist, der ruft: Abba, Vater! So bist du nicht mehr Sklave, sondern Kind.

2 Lev 19,9-18
Mi Bei Gericht soll es nicht ungerecht zugehen. Es soll gerecht zugehen, wenn du Recht sprichst. Du sollst deinen Mitmenschen lieben wie dich selbst.

3 1 Thess 5,12-22
Do Seht zu, daß keiner dem anderen Böses mit Bösem vergilt, sondern bemüht euch immer, einander und allen Gutes zu tun!

4 1 Kor 1,22-25
Fr Wir verkündigen Christus als den Gekreuzigten: für viele eine Torheit, für uns aber Christus, Gottes Kraft und Gottes Weisheit.

5 2 Kor 13,11-13
Sa Bleibt in der Freude. Ermutigt einander, lebt in Frieden. Der Gott der Liebe und des Friedens wird mit euch sein.

6 Joh 8,1-11
So Jesus sagte zu einer Frau: Frau, wo sind sie geblieben, die dich anklagten? Hat dich keiner verurteilt? Sie antwortete: Keiner, Herr. Da sagte Jesus zu ihr: Auch ich verurteile dich nicht. Geh, und sündige von jetzt an nicht mehr.

7 Jes 55,6-11
Mo Sucht den Herrn, denn er läßt sich finden, ruft ihn an, denn er ist nahe. Der Übeltäter kehre um zum Herrn damit er Erbarmen hat mit ihm, und zu unserem Gott; denn er ist groß im Verzeihen.

8 Ps 71
Di Ich will jederzeit hoffen, all deinen Ruhm, Herr, noch mehr. Mein Mund soll von deiner Gerechtigkeit künden.

9 Ex 3,1-15
Mi Mose sagte zu Gott: Ich werde zum Volk sagen: Der Gott eurer Väter hat mich zu euch gesandt. Da werden sie mich fragen: Wie heißt er? Was soll ich ihnen darauf sagen? Da antwortete Gott: Ich bin der „Ich-bin-da“. Sage: Der „Ich-bin-da“ hat mich zu euch gesandt.

10 Lk 22,28-34
Do Jesus sagte zu Petrus: Ich habe für dich gebetet, daß dein Glaube nicht erlischt. Und wenn du dich wieder bekehrt hast, dann stärke deine Brüder.

11 Röm 13,8-10
Fr Wer liebt tut dem Nächsten nichts Böses. Wer liebt erfüllt das Gesetz.

12 Jes 51,12-16
Sa So spricht der Herr: Ich bin es, der dich tröstet. Was hast du, dass du dich vor sterblichen Menschen fürchtest?

13 Sach 9,9-10
So Juble laut, jauchze! Siehe, dein König kommt zu dir. Er ist gerecht und hilft; er ist demütig und reitet auf einem Esel.

14 Ps 62
Mo Vertraut dem Herrn zu jeder Zeit! Schüttet euer Herz vor ihm aus!

15 Offb 2,8-11
Di Der Herr spricht: Ich kenne deine Bedrängnis und deine Armut; und doch bist du reich. Fürchte dich nicht vor dem, was du noch erleiden mußt. Sei treu bis in den Tod, und ich werde dir den Kranz des Lebens geben.

16 2 Kor 5,13-17
Mi Christus ist für alle gestorben, damit die Lebenden nicht mehr für sich leben, sondern für den, der für sie starb und auferweckt wurde.

17 Lk 22,14-16
Do Als die Stunde gekommen war, legte er sich mit den Aposteln zu Tisch. Und er sagte zu ihnen: Mit großer Sehnsucht habe ich danach verlangt, vor meinem Leiden dieses Paschamahl mit euch zu essen. Denn ich sage euch: Ich werde es nicht mehr essen, bis es seine Erfüllung findet im Reich Gottes.

18 Mk 15,33-39
Fr Am Kreuz rief Jesus mit lauter Stimme: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

19 1 Petr 3,18-22
Sa Dem Fleisch nach wurde Christus getötet, dem Geist nach lebendig gemacht. So ist er auch zu denen gegangen, die einst fern geblieben waren, und hat ihnen die Gute Nachricht gebracht.

20 Lk 24,1-8
So AUFERSTEHUNG DES HERRN Da traten zwei Männer in leuchtenden Gewändern zu den Frauen im leeren Grab Jesu. Sie erschranken und hielten den Blick gesenkt. Die beiden Männer sagten zu ihnen: Warum sucht ihr den Lebenden bei den Toten?

Die folgenden kurzen Schriftstellen werden beim Mittagsgebet in Taizé gelesen:

21 2 Kor 1,8-11
Mo Unsere Kraft war erschöpft, aber wir wollten unser Vertrauen nicht auf uns selbst setzen, sondern auf Gott, der die Toten auferweckt.

22 Gal 3,23-29
Di Ihr seid alle durch den Glauben Kinder Gottes in Christus Jesus.

23 Ps 117
Mi Lobt den HERRN, ihr Völker alle! Preist ihn, ihr Menschen aus allen Nationen! Ja, machtvoll breitet er seine Güte über uns aus. Und die Treue des HERRN besteht für alle Zeit!

24 1 Thess 1,1-5
Do Der Apostel Paulus schreibt: Wir haben euch das Evangelium nicht nur mit Worten verkündet, sondern auch mit dem Heiligen Geist und mit voller Gewißheit.

25 Mk 9,17-29
Fr Ein Vater, der Jesus bat, sein Kind zu heilen, rief: Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

26 1 Sam 3,1-18
Sa Eli sagte zu dem Kind Samuel: Wenn der Herr dich wieder ruft, dann antworte: Rede, Herr, denn dein Diener hört.

27 Joh 20,19-31
So Der auferstandene Christus hauchte seine Jünger an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben.

28 Röm 13,11-14
Mo Laßt uns die Werke der Finsternis ablegen und als neues Gewand den Herrn Jesus Christus anlegen.

29 Jes 59,15-21
Di Der Herr spricht: Mein Geist ruht auf dir, und meine Worte, die ich dir in den Mund gelegt habe, sollen nicht von dir weichen.

30 Lk 6,12-19
Mi In diesen Tagen ging Jesus auf einen Berg, um zu beten. Und er verbrachte die ganze Nacht im Gebet zu Gott.